

Komponieren

14:30-16:00 **Aspekte der gemeinsamen Kontrapunktstudien Clara und Robert Schumanns**
Timo Evers/Düsseldorf

Zur pianistischen Idiomatik in Clara Schumanns Kompositionen
Thomas Synofzik/Zwickau

Diskussion: Original ist keine(r)

16:00 Kaffeepause

16:15-17:45 **Zitternde Blätter aus dem Buch der Liebe. Zu Clara Schumanns Jucunde-Vertonungen op. 23**
Michael Heinemann/Dresden

Clara Schumann als Bach-Bearbeiterin und -Interpretin
Valerie Goertzen/New Orleans

Diskussion: Die armen Epigon*innen

11.05.19 Samstag 19:30

Hochschule für Musik Dresden, Wettiner Platz 13/Probephöhne

Clara's Passion

Lecture-Performance von und mit Elisabeth Holmer, Albrecht Scharnweber u. a.

12.05.19 Sonntag

Musikinstrumentenmuseum der Universität Leipzig, im Grassi, Johannisplatz 5-11/Konzertsaal

Symposium Teil III Eintritt frei

12.05.19 Sonntag 11:00-12:00

Musikinstrumentenmuseum der Universität Leipzig, im Grassi, Johannisplatz 5-11

Clara-Schumann-Führung

Erben

14:00-16:00 **Adding Another Piece to the Pedal Puzzle: Clara Schumann's Pedal Markings in the 1887 Authoritative Instructive Edition of Robert Schumann's Keyboard Works**
Gili Loftus/Montréal

Clara Schumann und ihre Schülerin

Ilona Eibenschütz
Kazuko Ozawa/Krefeld

„She had tradition at her fingers' ends“ – Traditionsbildung um Clara Schumann
Annekatri Babbe/Bremen

Diskussion: Resonanzen

12.05.19 Sonntag 17:00

Schumann-Haus Leipzig, Inselstraße 18

„Die zwei ältesten Freundinnen dieses Jahrhunderts“ – Die Künstlerinnenfreundschaft von Clara Schumann und Pauline Viardot in Briefen und Liedern

Sopran: Miriam Alexandra | Klavier: Andreas Reuter

Karten zu 20,00/erm. 15,00 EUR (beschränkte Platzzahl!)

Konzeption/Tagungsleitung

Dr. Thomas Synofzik und Prof. Dr. Michael Heinemann

Mit freundlicher Unterstützung

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Herausgeber

Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

Wettiner Platz 13, 01067 Dresden

T 0351/4923600, F 0351/4923657

www.hfmdd.de

amt. Rektorin: Rebekka Frömling

Redaktion: Dr. Thomas Synofzik und

Prof. Dr. Michael Heinemann

Satz: Judith Störbeck

Konzept/Gestaltung: Grafikbüro unverblümt

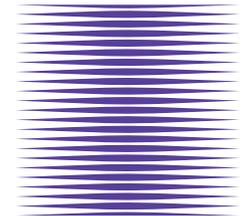
09. – 12. Mai 2019

Symposium: Zwickau – Dresden – Leipzig

„Die Herrlichste von Allen“

Clara Schumann zum 200. Geburtstag

Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden



Eine Veranstaltung der Robert-Schumann-Gesellschaft Zwickau in Kooperation mit dem Institut für Musikwissenschaft der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden, dem Musikinstrumentenmuseum der Universität Leipzig, dem Robert-Schumann-Haus Zwickau und dem Schumann-Haus Leipzig



Die Herrlichste von Allen

Clara Schumann zum 200. Geburtstag

Symposium: Zwickau – Dresden – Leipzig

09. – 12. Mai 2019

Seit etwa drei Jahrzehnten ist Clara Schumann verstärkt in den Blickpunkt musikalischer Praxis und Wissenschaft gerückt. Mit den grundlegenden Arbeiten von Beatrix Borchard, Janina Klassen und Eva Weissweiler wurden dabei bis heute dominierende Vorstellungen vom Ideal einer Künstlerehe aus dem Geist von Romantik und Populärbiographie hinterfragt. Die Kritik, die diese Arbeiten begleitete, war oft durch die Dekonstruktion vertrauter Klischees begründet, weniger aber durch eine Widerlegung forcierter Argumentationen mit Verweis auf Quellen und Dokumente, die, in (über-)reicher Fülle vorliegend, auch von diesen Autorinnen bislang meist nur ausschnitthaft genutzt wurden.

Die in Bezug auf die Quellenerschließung seinerzeit defizitäre Situation hat sich in den letzten Jahren grundlegend geändert, da große Teile der Korrespondenzen Clara Schumanns in Zusammenarbeit von Hochschule für Musik Dresden und Robert-Schumann-Haus Zwickau vorgelegt werden. Diese erstmals vollständig erschlossenen Briefwechsel Clara Schumanns mit Freunden, Künstlerkollegen und Familienangehörigen, ferner die Edition der Jugend- und Ehe tagebücher und weiterer privater Aufzeichnungen erlauben, ja erfordern es, das Bild von Clara Schumann in weiten Teilen neu zu zeichnen. So können zahlreiche biographische Stadien nun ebenso wie Beziehungen zu Schülern und Freundinnen detailliert beschrieben werden. Die verschiedenen Rollen, die Clara Schumann einnahm, ergeben ein reich differenziertes Portrait eines Menschen, der in unterschiedlichen Lebensphasen und mit wechselnden Bezugspersonen höchst unterschiedliche Funktionen übernahm.

09.05.19 Donnerstag 18:00

Robert Schumann-Haus Zwickau, Hauptmarkt 5

Rezital auf dem Clara-Wieck-Flügel

Violoncello: David Eggert | Clara-Wieck-Flügel: Gili Loftus

Werke von Clara und Robert Schumann, Ludwig van Beethoven u. a.

Karten zu 5,00/erm. 3,00 EUR (beschränkte Platzzahl, Kartenvorverkauf an der Museumskasse Tel. 0375/834406)

Anschließend Führung durch die Dauer- und Sonderausstellung „Clara Schumann und ihre Kinder“

10.05.19 Freitag

Robert-Schumann-Haus Zwickau, Hauptmarkt 5

Symposium Teil I Eintritt frei

Geliebte Clara

09:00-10:30 **Über Quellen, über Lücken – Clara Schumann 2019**

Beatrix Borchard/Hamburg

Plädoyer für eine Clara-Schumann-Gesamtausgabe

Klaus Martin Kopitz/Berlin

Diskussion: Emanzipiert & etabliert

10:30-10:45 Kaffeepause

10:45-12:15 **Complicating the Priestess: Clara Schumann, Virtuosity, and the Visual**

April Prince/Texas

Clara Schumann als Filmheldin

Julia Lajta-Novak/Wien

Diskussion: Kunstfiguren

12:15-13:45 Mittagspause

Gedenk-Kult(ur)

13:45-15:45 **Clara Schumann als Begründerin eines Schumann-Kultus**

Ulrike Kienzle/Frankfurt am Main

„Wer mich kennt, kann ja denken, daß ich meinem Manne gern das schönste Denkmal gesetzt hätte“. Clara Schumann und die Schumann-Memorialtradition

Annegret Rosenmueller/Leipzig

Clara Schumann in der amerikanischen Presse

Jonathan Kregor/Cincinnati

Diskussion: Momentaufnahmen

15:45 Abfahrt nach Dresden über Maxen, Kreischa, Schmorsdorfer Lindenmuseum (Bus-Transfer, nur für Referent*innen)

10.05.19 Freitag 19:30

Hochschule für Musik Dresden, Wettiner Platz 13/Konzertsaal

Lied in Dresden: Du, meine Seele, du mein Herz...

Liederabend mit Studierenden der Liedklasse der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

Lieder von Clara und Robert Schumann und Johannes Brahms

Künstlerische Leitung: KS Prof. Olaf Bär

Karten zu 8,00/erm. 6,00 EUR. Eintritt für Tagungsteilnehmer*innen frei.

11.05.19 Samstag

Hochschule für Musik Dresden, Wettiner Platz 13/Kleiner Saal

Symposium Teil II Eintritt frei

Kunst & (Dresdner) Alltag

09:00-10:45 **Ein C. Wieck-Tagebuch aus Dresden**

Matthias Wendt/Krefeld

Konferenz bei Kaskel – Clara Wieck und die Familie Kaskel in Dresden

Carlos Lozano Fernandez/Dresden

Clara Schumann und Carl Gottlieb Reißiger

Ekaterina Smyka/Moskau, Reutlingen

Diskussion: Sächsische Verhältnisse

10:45-11:00 Kaffeepause

11:00-12:45 **Bilder aus Wien. Clara Schumann und die Familie Fellingner**

Anselm Eber/Berlin

Clara Schumann und Julius Stockhausen

Jelena Josic/Belgrad, Dresden

„In der Kunst mein Ideal“ – Clara Schumann und Wilhelmine Schröder-Devrient

Rebecca Grotjahn/Detmold, Paderborn

Diskussion: Authentisch interpretiert

13:00-14:30 Mittagessen